



Protokollauszug

aus der

34. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion

vom 04.07.2023

öffentlich

Top 7 1. Lesung Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für sozial- und gesundheitsfördernde Maßnahmen in der LHP

Frau Vandre weist darauf hin, dass es sich heute um eine erste Lesung handelt und vorwiegend Verständnisfragen geklärt werden sollten. Sie verweist auf die beiden Termine für Akteneinsicht am 06.07.2023 und am 11.07.2023, die allen Ausschussmitgliedern zugesandt wurden. In der Sitzung des GSWI-Ausschusses am 19.09.2023 erfolgt dann die zweite Lesung.

Frau Vandre bittet darum, dass Änderungsvorschläge bis zum 12.09.2023 bei Frau Spyra eingereicht werden.

Frau Magnussen und Herr Gumberger geben anhand einer Präsentation einen Überblick über die eingereichten Anträge sowie deren Förderempfehlungen und beantworten anschließend Nachfragen von Seiten der Ausschussmitglieder.

Von Seiten der Ausschussmitglieder wird darauf hingewiesen, dass die Termine für die Akteneinsicht während der Arbeitszeit liegen, was für die ehrenamtlich arbeitenden Ausschussmitglieder schwierig und einschränkend ist. Es wird um einen Termin außerhalb der Arbeitszeit gebeten.

Bezüglich der Nachfrage, wie viele Karten durch „Kultur“ vermittelt wurden, sagt Herr Gumberger zu, die Antwort mit der Niederschrift nachzureichen.



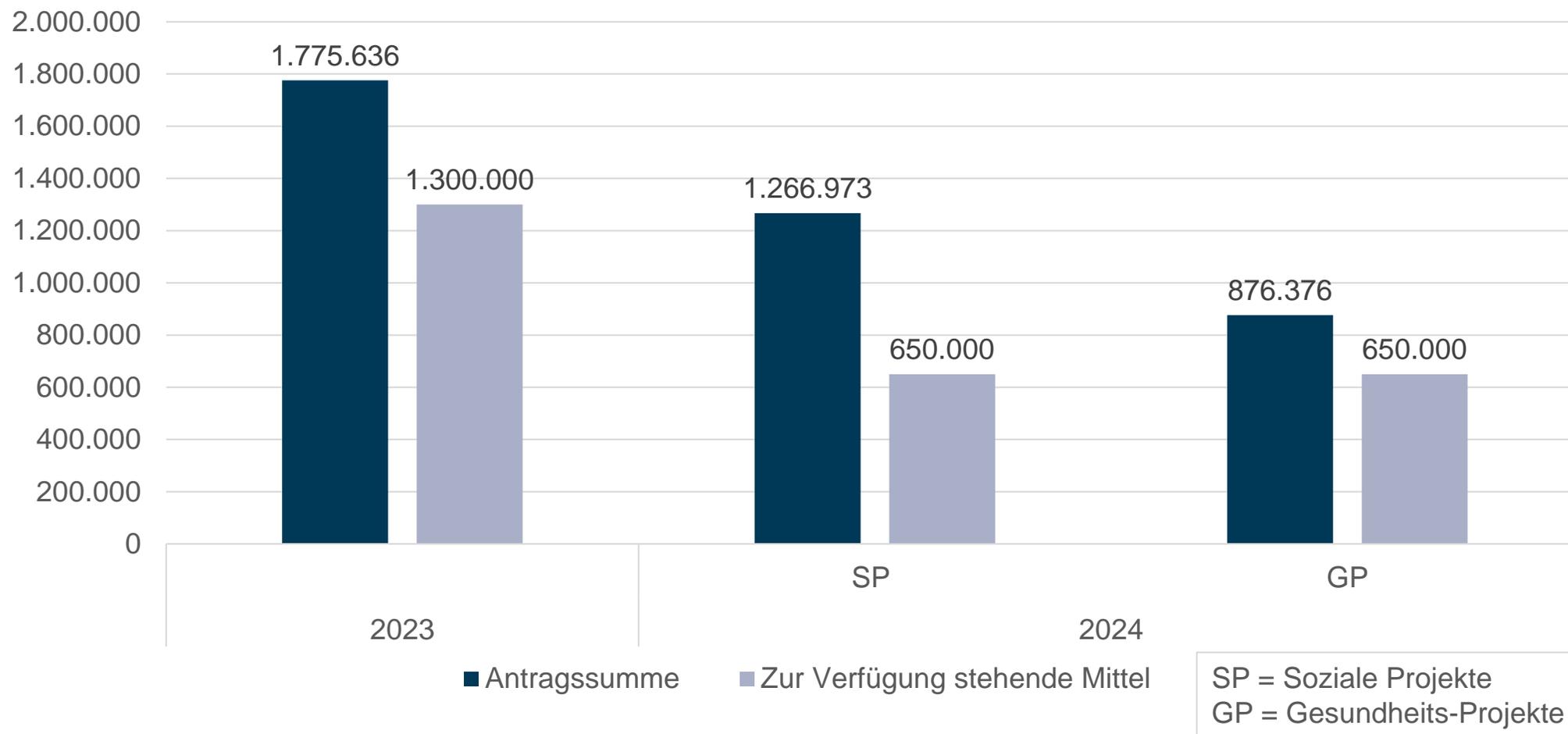
**Landeshauptstadt
Potsdam**

1. Lesung zur Förderliste 2024 im Rahmen der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für sozial- und gesundheitsfördernde Maßnahmen in der LHP

Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion am 04.07.2023 im Plenarsaal

Fachbereich Soziales und Inklusion
Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst

Antragssummen und Fördermittel



Gesundheits-Projekte | FB 33

Träger	Projekt	Antrag 2024	Bewertungszahl	Vorschlag Fördersumme 2024
NOW! Normaler Wahnsinn Potsdam	Fach- und Beratungsstelle für Familien und Kinder, die von einer psychischen Erkrankung betroffen sind	187.762,00 €	32	185.769,32 €
Chill Out e.V.	Fachstelle für seelische Gesundheit (Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene)	194.310,00 €	32	185.769,32 €
Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH	Aktiv im Kiez - Ein Angebot zur präventiven Gesundheitsfürsorge im Quartier	55.175,00 €	30	55.175,00 €
Fachhochschule Potsdam, IFFE e.V.	"Aufwind" Aufsuchende Beratung zur Förderung psychischer Widerstandskraft und sozialer Teilhabe für Kinder und Jugendliche in der GU	105.606,60 €	29	- €
AIDS Hilfe Potsdam e.V.	Förderung von Personal- und Sachkosten	38.425,00 €	26	38.425,00 €
Opferhilfe Land Brandenburg e.V.	Intensive sozialpädagogische Begleitung mit dem Ziel der sozialen und beruflichen Wiedereingliederung für Opfer von Gewalt- und Sexualstraftaten	16.765,54 €	24	16.765,54 €
Kinderhilfe e.V.	Trauerarbeit mit Kindern und Jugendlichen, ambulanter Kinderhospizdienst	45.000,00 €	24	45.000,00 €
LAGO Brandenburg e.V.	Netzwerkkoordination Palliatives Netzwerk	15.000,00 €	23	15.000,00 €
Anne Lück	Junge Wilde Kunst	5.829,81 €	23	5.829,81 €
Stiftung Hoffbauer: Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Potsdam	Beratungsstelle für Trauernde: Trauerbegleitung in Potsdam	63.506,00 €	22	63.506,00 €
EvB Sozial gGmbH	Regionalnetzwerk Gesunde Kinder	30.000,00 €	21	30.000,00 €
Katte e.V.	Sexways ´24 , Informations-und Präventionsprojekt zur sexuellen Gesundheit	8.760,00 €	20	8.760,00 €
pro familia Landesverband Brandenburg e.V.	KIB Potsdam - Kostenübernahme, Informationen und Beratung von und zu Verhütungsmitteln Potsdam	86.666,86 €	18	- €
SEKIZ e.V.	Kontakt- und Informationsangebot für Betroffene von Essstörungen, insbesondere Kinder und Jugendliche sowie junge Erwachsene und deren Angehörige (Eltern)	19.970,00 €	17	- €
Sozialwerk Potsdam	Selbsthilfegruppe Blinde und Seegeschiedigte Menschen	167,00 €	16	- €
Anne Lück	Einmal Kunst, bitte!	3.432,40 €	12	- €

Soziale Projekte | FB 38

Träger	Projekt	Antrag 2024	Bewertungszahl	Vorschlag Fördersumme 2024
AWO Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	Büro Kinder(ar)Mut	196.762,09 €	28	196.762,09 €
Volkssolidarität LVB e.V. Verbandsbereich Mittelmark	Angebot zur Unterstützung im Alltag von Menschen mit Demenz durch 6 Betreuungsgruppen	107.200,00 €	27	107.200,00 €
FV Akademie 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V.	Koordinierungsstelle Netzwerk Älter werden in der Landeshauptstadt Potsdam	25.797,90 €	23	25.797,90 €
FV Akademie 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V.	Förderung der Kontaktstelle für Bildung und Engagement Älterer	48.028,00 €	21	48.028,00 €
Neue Kulturwege e.V.	Kultur Potsdam	122.030,00 €	20	122.030,00 €
AWO Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	Schatztruhe	286.295,45 €	16	119.828,47 €
Sozialwerk	Beratungs- und Informationsstelle blinder und sehbehinderter Menschen in Potsdam	37.521,00 €	16	15.704,35 €
ZWST	Soziale Beratung in Potsdam	35.000,00 €	16	14.649,19 €
AWO Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	AWO Netzwerk Arbeit Inklusiv	64.825,67 €	15	- €
AWO Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	Ehrenamtsagentur	81.713,21 €	15	- €
SEKIZ e.V.	PIKS / FWA / BEGS	215.393,00 €	14	- €
Medienwerkstatt Potsdam	Souveräne Senior:innen in der digitalen Welt (AT)	35.181,00 €	13	- €
Zirkus Montelino	Weiterführung des Zirkuskurses für Senior*innen zum Erhalt und zur Verbesserung der Beweglichkeit, Koordination und Konzentration	11.226,00 €	13	- €

Weiteres Vorgehen

06.07.2023
14-18 Uhr
1. Termin zur Akteneinsicht
Behlertstraße 3a, Raum 3.100/3.102
Anmeldung vorab

11.07.2023
14-18 Uhr
2. Termin zur Akteneinsicht
Behlertstraße 3a, Raum 3.100/3.102
Anmeldung vorab

Rückmeldung von Hinweisen an die Fachbereiche innerhalb von 2 Wochen

19.09.2023 2. Lesung im GSWI

31.03.

- Antragsfrist

30.04.

- Frist zur Prüfung der Anträge durch die Fachverwaltung, ggf. unter Einbeziehung unabhängiger (externer) Experten

bis 15.05.

- Interne Abstimmung der Förderliste durch die zuständige Fachverwaltung (FB 33/38)

06

- **Einbringung der Förderliste in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion (GSWI) (1. Lesung)**
- Rückmeldung von Hinweisen an die Fachbereiche innerhalb von 2 Wochen
- zwei gemeinsame Termine mit den Mitgliedern des GSWI und der Fachverwaltung zur Akteneinsicht (zwischen der 1. und der 2. Lesung)

08/09

- 2. Lesung der Förderliste im GSWI
- Votum des GSWI zur Förderliste

10

- Einbringung der Beschlussvorlage in die Stadtverordnetenversammlung und Beschlussfassung

10

- Bescheiderteilung / Absage an die freien Träger



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Traumaambulanz (Opferhilfe Land Brandenburg e.V.)	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		14
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		10
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				24
In % (von 100)				70,59

bewertet durch
 FB

33
 19.05.2023

Bemerkungen:

Das Angebot ist bereits etabliert. Die Fortführung dieses Projektes ist u.a. im Hinblick auf die Folgen der Corona-Pandemie wichtig und erforderlich.

Hoffbauer-Stiftung: Bertungsstelle für Trauernde - Trauerbegleitung in Potsdam	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		14
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		8
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				22
In % (von 100)				64,71

bewertet durch
 FB

33
 Datum 19.05.2023

Bemerkungen:

Es handelt sich um ein grundsätzlich notwendiges Angebot.
 Eine Refinanzierung über EEEL/SEEL wird derzeit geprüft.

NOW! Normaler Wahnsinn Potsdam: Fach- und Beratungsstelle für Familien, die von einer psych. Erkrankung betroffen sind	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		20
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	2	4
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	2	4
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		10
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		2
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	2	2
Summe Punkte (von 34)				32
In % (von 100)				94,12

§ 106 SGB IX, § 8 Abs. 3 SGB VIII

SGB-/schnittstellenübergreifender Ansatz

bewertet durch
 FB
 Datum

33
 22.05.2023

Bemerkungen:

Erhöhung der Fördersumme wurde im Antrag nachvollziehbar dargestellt.
 Die bisherigen Erfahrungen des Trägers verdeutlichen den Bedarf eines solchen Angebotes.
 Antrag auf SEEL/EEEL ist von Seiten des FB 33 bereits gestellt.

Chillout e.V.	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		20
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	2	4
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	2	4
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		10
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		2
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	2	2
Summe Punkte (von 34)				32
In % (von 100)				94,12

§ 1 Abs. 2 BbgGDG

bewertet durch
 FB
 Datum

33
 30.05.2023

Bemerkungen:

Die Fortführung dieses Projektes ist u.a. durch die Folgen der Corona-Pandemie erforderlich.
 Ein Antrag auf Refinanzierung i.H.v. 25.000 Euro/jährlich für 2023 und 2023 bei GKV-Bündnis wurde gestellt.

SEKIZ e.V.	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		12
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	0	0
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	2	4
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		5
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				17
In % (von 100)				50,00

bewertet durch
 FB

33
 08.06.2023

Bemerkungen:

Andere vorrangige Fördermöglichkeiten (§ 20h SGB V) sind durch den Träger zu prüfen (vgl. Förderrichtlinie 5.4).
 Negativbescheid der GKV liegt dem FB 33 nicht vor.

Netzwerk Gesunde Kinder	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		10
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		9
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		2
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	2	2
Summe Punkte (von 34)				21
In % (von 100)				65,63

bewertet durch
 FB

33
 22.05.2023

Bemerkungen:

Die Förderung ist notwendig, um das Fortbestehen des Netzwerkes zu sichern, GF von Kindern und Familien hat einen äußerst hohen Stellenwert.
 Das Netzwerk ist bereits etabliert, existiert seit 2006.

LAGO Brandenburg e.V.: Netzwerkkoordination Palliatives Netzwerk Potsdam (PNP)	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		12
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		10
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		1
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				23
In % (von 100)				67,65

bewertet durch
 FB

33
 Datum 19.05.2023

Bemerkungen:

Die Förderung ist zu befürworten, da Eigenanteil LHP Voraussetzung für Förderung bei Landesverband der Krankenhäuser und Ersatzkassen des Landes Brandenburg ist.

IFFE e.V.: Familien- und Kompetenzzentrum Frühe Kindheit an der Fachhochschule Potsdam	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		18
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	2	4
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		10
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		1
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				29
In % (von 100)				85,29

bewertet durch
 FB

33
 Datum 22.05.2023

Bemerkungen:

Es handelt sich um eine sehr sinnvolles Angebot, das Angebot ist grundsätzlich zu befürworten. Eine alternative und längerfristige Förderung kann über die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen im Rahmen des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds 2021-2027 (AMIF 2021-2027) beantragt werden.

Pro Familia: KIB Potsdam	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		10
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		8
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				18
In % (von 100)				52,94

bewertet durch

FB

Datum

33

19.05.2023

Bemerkungen:

siehe auch 22/SVV0882

AIDS-Hilfe Potsdam e.V.	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		14
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	2	4
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
	1	max. 10 / 29%		10
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		2
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				26
In % (von 100)				76,47

bewertet durch

FB

Datum

33

19.05.2023

Bemerkungen:

Zielgruppe sind vor allem heteronormative Personen.

Ambulanter Kinderhospizdienst Potsdam	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		16
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	2	4
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		7
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		1
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				24
In % (von 100)				70,59

§ 1 Abs. 2 BbgGDG

bewertet durch
 FB
 Datum

33
 17.05.2023

Bemerkungen:

Ein solches Angebot sollte in einer Kommune vorhanden sein.
 Klärung der Refinanzierung über SEEL/EEEL läuft.

Aktiv im Kiez - Ein Angebot zur präventiven Gesundheitsfürsorge im Quartier	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		18
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	2	4
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	2	4
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		10
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		2
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	2	2
Summe Punkte (von 34)				30
In % (von 100)				88,24

bewertet durch
 FB

33
 Datum 19.05.2023

Bemerkungen:

Angebote sind an den Sozialraum angepasst, unterstützen ein chancengerechtes Aufwachsen und fördern gesundheitliche Chancengleichheit.

Sexway´s 24 (Katte e.V.)	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		10
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		8
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		2
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	2	2
Summe Punkte (von 34)				20
In % (von 100)				58,82

bewertet durch
 FB
 Datum

33
 19.05.2023

Bemerkungen:

Zielgruppe sind vor allem LGBTQIA+ sowie Geflüchtete, Jugendliche und junge Erwachsene im Rahmen von Aufklärung/Prävention zur sexuellen Gesundheit.

Kontaktstelle für Bildung und Engagement Älterer	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		12
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR <u>oder</u> Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		7
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut <u>oder</u> Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		2
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				21
In % (von 100)				61,76

bewertet durch

FB

38

Datum

20.04.2023

Bemerkungen:

Das Projekt ist gut vernetzt, hat viele Kooperationen. Der Bedarf für Alltagsunterstützende Angebote ist auf jeden Fall vorhanden und wurde auch im Seniorenplan beschrieben. Die Angebote der Kontaktstelle sind als sehr vielfältig einzuschätzen.

Netzwerk Älter werden	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		12
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR <u>oder</u> Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		10
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut <u>oder</u> Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		1
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				23
In % (von 100)				67,65

bewertet durch
 FB
 Datum

38
 24.04.2023

Bemerkungen:

Der Bedarf zur Vernetzung insbesondere im Bereich der Seniorenarbeit/Altenhilfe ist als hoch einzuschätzen. Das Netzwerk hat in der Vergangenheit zahlreiche Projekte initiiert. Ein Wegfall des Netzwerks hätte dramatische Folgen für die Altenhilfe-Struktur in Potsdam.

Kultur	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		14
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projekthinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR <u>oder</u> Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	2	4
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		6
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut <u>oder</u> Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				20
In % (von 100)				58,82

bewertet durch

FB

Datum

38

20.04.2023

Bemerkungen:

Kultur Potsdam ist der einzige Anbieter in Potsdam, der Veranstaltungskarten für Kultur-, Freizeit- und Sportveranstaltungen an Menschen mit geringem Einkommen kostenfrei zu vermittelt. Bedarf wurde im Potsdamer Armutsbericht beschrieben.

Medienwerkstatt	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		6
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	0	0
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	0	0
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		7
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				13
In % (von 100)				38,24

bewertet durch
 FB
 Datum

38
 28.04..2023

Bemerkungen:

Vollfinanzierung von der LHP beantrag und somit keine Nachhaltigkeit in der Perspektive zu erkennen. Projektinhalt stimmt nicht mit den Zielen der Satzung des Fördervereins für Jugend und Sozialarbeit e.V. überein. Das in Bezug genommene Projekt „Seniorpartner in School“ beinhaltet die Aufgabe der Konfliktmediation in Schulen. Es wird nur im bestehenden Netzwerk gearbeitet. Vergleichbare Angebote sind in der LHP vorhanden.

SEKIZ	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		6
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR <u>oder</u> Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	0	0
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		8
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut <u>oder</u> Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				14
In % (von 100)				41,18

bewertet durch
 FB 38
 Datum

38
 20.04.2023

Bemerkungen:
 Förderung erfolgte bereits mehrere Jahre, 2019-2022 wurde institutionell durch den FB 38 gefördert. Neue innovative Ansätze sind nicht erkennbar. Ein Qualitätsmanagement wurde nicht eingeführt. Die Erfahrungen zeigten erhöhten Nachbesserungsbedarf bei den erstellten Rechnungen, eine Tiefenprüfung ist notwendig.

6 Betreuungsgruppen	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		16
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	2	4
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR <u>oder</u> Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		7
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut <u>oder</u> Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		4
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	2	2
Summe Punkte (von 34)				27
In % (von 100)				79,41

bewertet durch

FB

38

Datum

24.04.2023

Bemerkungen:

Zielgruppe sind Demenzerkrankte und die Entlastung der Angehörigen. Bedarf wurde festgestellt: Steigende Fallzahlen von Demenzerkrankten laut Pflegedossier und SAHRA Daten für Stadt Potsdam zu erwarten. Ambulant vor stationär wird gefordert vom Land - dem wird durch Angebot entsprochen. Vielfältiges Angebot (von Erkrankten im Anfangsstadium bis zu hoher Krankheitsschwere). Hohe Bedeutung auch für Angehörige (Entlastung).

Zirkus Montelino	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		6
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	0	0
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	0	0
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		7
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				13
In % (von 100)				38,24

bewertet durch

FB

38

Datum

28.04.2023

Bemerkungen:

90% von der LHP beantrag und somit keine Nachhaltigkeit in der Perspektive zu erkennen. Der Maßnahmebedarf ist nicht beschrieben worden. Projektinhalt stimmt nicht mit dem Gegenstand des Gesellschaftervertrages überein. Es wird nur ein eingeschränktes Netzwerk genutzt und zwar die umliegenden Einrichtungen. Es ist nicht zu erkennen, wie viele Senioren mit diesem Angebot erreicht werden. Vergleichbare Angebote sind in der LHP vorhanden.

ZWST	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		10
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR <u>oder</u> Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		6
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut <u>oder</u> Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				16
In % (von 100)				47,06

bewertet durch
 FB
 Datum

38
 26.04.2023

Bemerkungen:
 Bedarf in dem Umfang (Fallzahlen nicht bekannt) ist fraglich. Allerdings handelt es sich um die einzige Beratungsstelle für die Zielgruppe. Eine Netzwerkarbeit in größerem Umfang ist nicht bekannt.

Sozialwerk - Beratungsstelle für Sehbehinderte	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		10
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR oder Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		4
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut oder Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		2
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	2	2
Summe Punkte (von 34)				16
In % (von 100)				47,06

bewertet durch
 FB
 Datum

38
 25.04.2023

Bemerkungen:

Wünschenswertes Angebot in der LHP. Einziges Angebot in der Landeshauptstadt Potsdam, das sich ausschließlich an diese Zielgruppe wendet, daher ist der Bedarf als hoch einzuschätzen! Das Projekt ist nicht innovativ. Zuverlässigkeit in der Zusammenarbeit mit der LHP und in der Netzwerkarbeit nicht immer optimal.

AWO - Schatztruhe	Gewicht	mögliche Punkte	Punkt- vergabe	Kriterien- wert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		8
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	1	2
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projektinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	2	4
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR <u>oder</u> Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	0	0
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	0	0
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		8
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut <u>oder</u> Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	0	0
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				16
In % (von 100)				47,06

bewertet durch

FB

Datum

38

17.04.2023

Bemerkungen:

Die Maßnahme ist nicht innovativ, Maßnahme ist ein klassisches Sozialkaufhaus. Der Stadtteil Schlaatz ist jedoch insgesamt überversorgt mit sozialen Angeboten. Maßnahme ist gut vernetzt (RAK, Bürgerclub, etc.), fördert aber nicht per se die Netzwerkbildung. Das Ausmaß der Linderung des persönlichen Hilfebedarfs ist als sehr groß einzuschätzen. Sehr hohe Kosten, Projekt mit der bei weitem höchsten Antragssumme, daher wird eine anteilige Finanzierung vorgeschlagen!

AWO - Netzwerk Arbeit Inklusiv	Gewicht	mögliche Punkte	Punktvergabe	Kriterienwert
1) Einschätzung Bedarf	2	max. 20 / 59%		6
Ist das Angebot fachlich/inhaltlich grundsätzlich a) notwendig b) wünschenswert oder c) verzichtbar	2	a=2, b=1, c=0	0	0
Ist das Angebot dem Grunde nach a) ein Pflichtangebot oder b) ein freiwilliges Angebot	2	a=2, b=1	1	2
Bewertung des Projekthinhalts (Ausmaß der Minderung des individuellen Hilfebedarfs durch Projekt; a=sehr groß, b=mäßig, c=keine oder geringe)	2	a=2, b=1, c=0	0	0
Sozialräumliche Einordnung des Bedarfs (a=unversorgter/unterversorgter SR <u>oder</u> Einordnung in SR nicht relevant, b=versorgter SR, c=überversorgter SR)	2	a=2, b=1, c=0	0	0
Hat das Angebot Pilotcharakter bzw. hat es einen innovativen Ansatz? (a=ja, b=nein)	2	a=2, b=0	2	4
2) Qualität Angebot	1	max. 10 / 29%		9
Erfahrungen des Trägers in der Projektumsetzung (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Bewertung der Infrastruktur des Trägers (a=sehr gut, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	2	2
Einschätzung Qualifikation Personal (a=sehr gut <u>oder</u> Personalqualifikation nicht relevant, b=mäßig/noch unbekannt, c=schlecht)	1	a=2, b=1, c=0	1	1
Unmittelbare Umsetzbarkeit des Angebots (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
Netzwerkbildung/Projektpartnerschaft: trägt das Projekt zur Netzwerkbildung/Vernetzung bestehender Hilfeangebote bei? (a=ja, b=nein)	1	a=2, b=0	2	2
3) Finanzierungsanteil Stadt	1	max. 4 / 12%		0
a=Finanzanteil unter 50%, b=50 bis 75%, c=Finanzanteil über 75%	1	a=2, b=1, c=0	0	0
Folgekosten für Stadt bei Nichtbewilligung des Angebots (a=finanzielle Mehrbelastung, b=keine Mehrbelastung)	1	a=2, b=0	0	0
Summe Punkte (von 34)				15
In % (von 100)				44,12

bewertet durch

FB

Datum

38

19.04.2023

Bemerkungen:

Durch diese Maßnahme wird eine Parallelstruktur zur gesetzlich geregelten Aufgabenverteilung im Sinne des SGB II, SGB III und SGB IX aufgebaut: Die Vermittlung und Begleitung von Menschen mit Behinderung ist die originäre Aufgabe des Jobcenters/der Bundesagentur für Arbeit und der Eingliederungshilfe. Die Beratungspflicht wird ergänzt durch ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsangebote (EUTB's).

Maßnahme ist bei 8 erfolgreichen Vermittlungen zudem als nicht angemessen einzuschätzen. Es ist in Bezug auf die Wirkung ein kostenintensives Projekt.



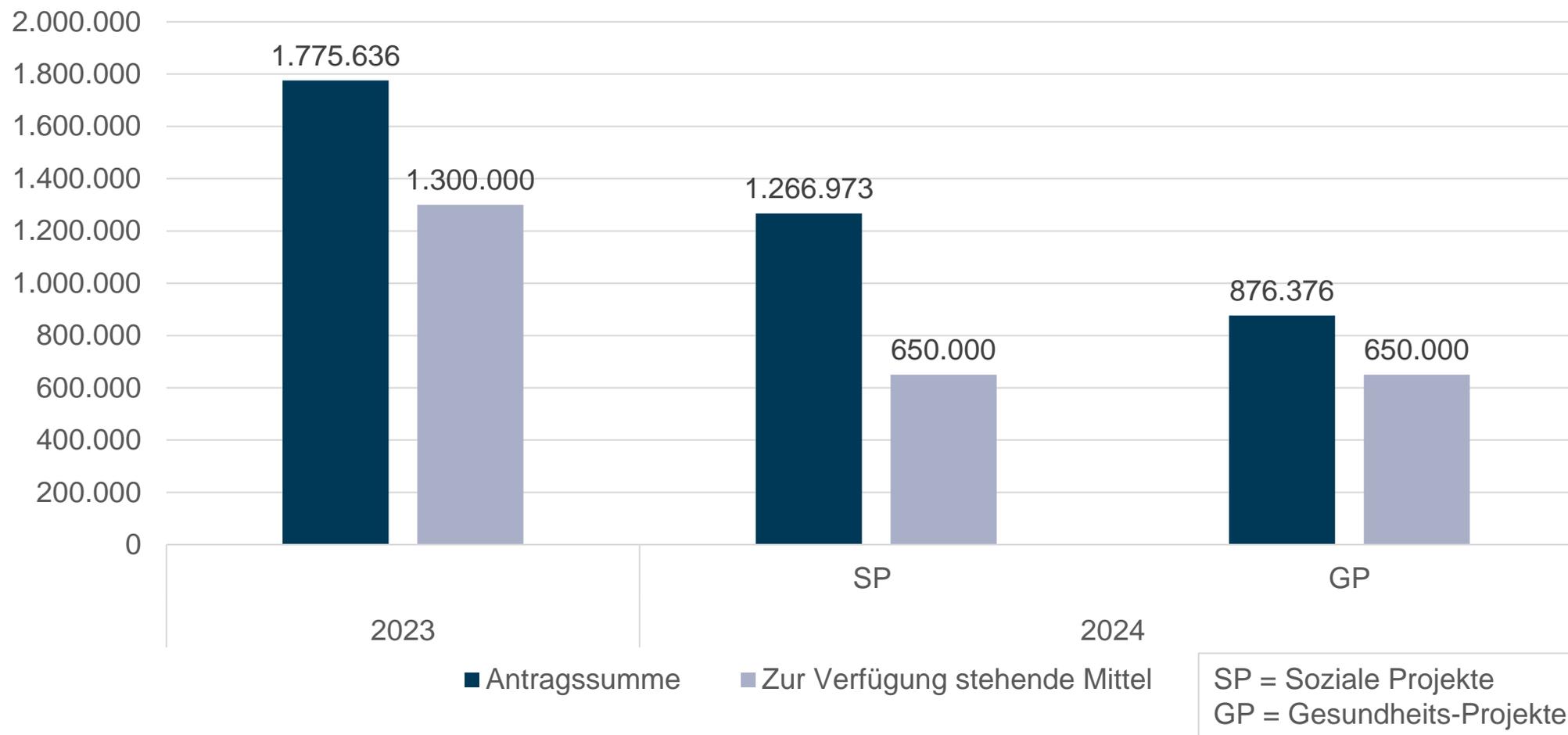
**Landeshauptstadt
Potsdam**

1. Lesung zur Förderliste 2024 im Rahmen der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für sozial- und gesundheitsfördernde Maßnahmen in der LHP

Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion am 04.07.2023 im Plenarsaal

Fachbereich Soziales und Inklusion
Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst

Antragssummen und Fördermittel



Gesundheits-Projekte | FB 33

Träger	Projekt	Antrag 2024	Bewertungszahl	Vorschlag Fördersumme 2024
NOW! Normaler Wahnsinn Potsdam	Fach- und Beratungsstelle für Familien und Kinder, die von einer psychischen Erkrankung betroffen sind	187.762,00 €	32	185.769,32 €
Chill Out e.V.	Fachstelle für seelische Gesundheit (Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene)	194.310,00 €	32	185.769,32 €
Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH	Aktiv im Kiez - Ein Angebot zur präventiven Gesundheitsfürsorge im Quartier	55.175,00 €	30	55.175,00 €
Fachhochschule Potsdam, IFFE e.V.	"Aufwind" Aufsuchende Beratung zur Förderung psychischer Widerstandskraft und sozialer Teilhabe für Kinder und Jugendliche in der GU	105.606,60 €	29	- €
AIDS Hilfe Potsdam e.V.	Förderung von Personal- und Sachkosten	38.425,00 €	26	38.425,00 €
Opferhilfe Land Brandenburg e.V.	Intensive sozialpädagogische Begleitung mit dem Ziel der sozialen und beruflichen Wiedereingliederung für Opfer von Gewalt- und Sexualstraftaten	16.765,54 €	24	16.765,54 €
Kinderhilfe e.V.	Trauerarbeit mit Kindern und Jugendlichen, ambulanter Kinderhospizdienst	45.000,00 €	24	45.000,00 €
LAGO Brandenburg e.V.	Netzwerkkoordination Palliatives Netzwerk	15.000,00 €	23	15.000,00 €
Anne Lück	Junge Wilde Kunst	5.829,81 €	23	5.829,81 €
Stiftung Hoffbauer: Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Potsdam	Beratungsstelle für Trauernde: Trauerbegleitung in Potsdam	63.506,00 €	22	63.506,00 €
EvB Sozial gGmbH	Regionalnetzwerk Gesunde Kinder	30.000,00 €	21	30.000,00 €
Katte e.V.	Sexways ´24 , Informations-und Präventionsprojekt zur sexuellen Gesundheit	8.760,00 €	20	8.760,00 €
pro familia Landesverband Brandenburg e.V.	KIB Potsdam - Kostenübernahme, Informationen und Beratung von und zu Verhütungsmitteln Potsdam	86.666,86 €	18	- €
SEKIZ e.V.	Kontakt- und Informationsangebot für Betroffene von Essstörungen, insbesondere Kinder und Jugendliche sowie junge Erwachsene und deren Angehörige (Eltern)	19.970,00 €	17	- €
Sozialwerk Potsdam	Selbsthilfegruppe Blinde und Seegeschiedigte Menschen	167,00 €	16	- €
Anne Lück	Einmal Kunst, bitte!	3.432,40 €	12	- €

Soziale Projekte | FB 38

Träger	Projekt	Antrag 2024	Bewertungszahl	Vorschlag Fördersumme 2024
AWO Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	Büro Kinder(ar)Mut	196.762,09 €	28	196.762,09 €
Volkssolidarität LVB e.V. Verbandsbereich Mittelmark	Angebot zur Unterstützung im Alltag von Menschen mit Demenz durch 6 Betreuungsgruppen	107.200,00 €	27	107.200,00 €
FV Akademie 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V.	Koordinierungsstelle Netzwerk Älter werden in der Landeshauptstadt Potsdam	25.797,90 €	23	25.797,90 €
FV Akademie 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V.	Förderung der Kontaktstelle für Bildung und Engagement Älterer	48.028,00 €	21	48.028,00 €
Neue Kulturwege e.V.	Kultur Potsdam	122.030,00 €	20	122.030,00 €
AWO Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	Schatztruhe	286.295,45 €	16	119.828,47 €
Sozialwerk	Beratungs- und Informationsstelle blinder und sehbehinderter Menschen in Potsdam	37.521,00 €	16	15.704,35 €
ZWST	Soziale Beratung in Potsdam	35.000,00 €	16	14.649,19 €
AWO Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	AWO Netzwerk Arbeit Inklusiv	64.825,67 €	15	- €
AWO Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	Ehrenamtsagentur	81.713,21 €	15	- €
SEKIZ e.V.	PIKS / FWA / BEGS	215.393,00 €	14	- €
Medienwerkstatt Potsdam	Souveräne Senior:innen in der digitalen Welt (AT)	35.181,00 €	13	- €
Zirkus Montelino	Weiterführung des Zirkuskurses für Senior*innen zum Erhalt und zur Verbesserung der Beweglichkeit, Koordination und Konzentration	11.226,00 €	13	- €

Weiteres Vorgehen

06.07.2023
14-18 Uhr
1. Termin zur Akteneinsicht
Behlertstraße 3a, Raum 3.100/3.102
Anmeldung vorab

11.07.2023
14-18 Uhr
2. Termin zur Akteneinsicht
Behlertstraße 3a, Raum 3.100/3.102
Anmeldung vorab

Rückmeldung von Hinweisen an die Fachbereiche innerhalb von 2 Wochen

19.09.2023 2. Lesung im GSWI

31.03.

- Antragsfrist

30.04.

- Frist zur Prüfung der Anträge durch die Fachverwaltung, ggf. unter Einbeziehung unabhängiger (externer) Experten

bis 15.05.

- Interne Abstimmung der Förderliste durch die zuständige Fachverwaltung (FB 33/38)

06

- **Einbringung der Förderliste in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion (GSWI) (1. Lesung)**
- Rückmeldung von Hinweisen an die Fachbereiche innerhalb von 2 Wochen
- zwei gemeinsame Termine mit den Mitgliedern des GSWI und der Fachverwaltung zur Akteneinsicht (zwischen der 1. und der 2. Lesung)

08/09

- 2. Lesung der Förderliste im GSWI
- Votum des GSWI zur Förderliste

10

- Einbringung der Beschlussvorlage in die Stadtverordnetenversammlung und Beschlussfassung

10

- Bescheiderteilung / Absage an die freien Träger



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**